



Wie Sie mit Ihrem Blut die Regeneration Ihrer Verletzungen fördern können



**Regenerationsfördernde Injektionstherapien
auf Basis von Plättchenreichem Plasma (RegenPRP)
und Autologem Thrombinserum (ATS)**

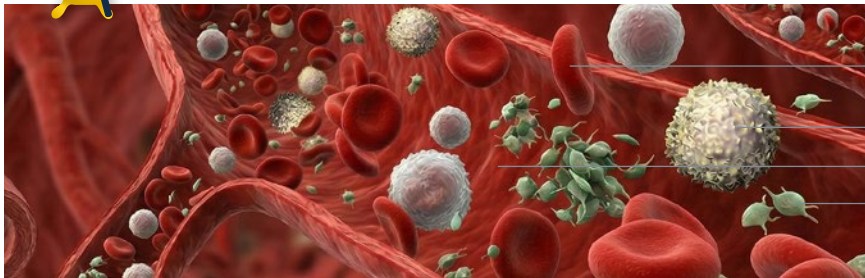
„PLÄTTCHENREICHES PLASMA“

Die Therapieoption in der Regenerativen Medizin – was steht dahinter?

Nicht immer gelingt es dem Körper am Verletzungsort, die zu seiner Heilung (= Reparatur des geschädigten Gewebes) und Zellregeneration (= vollständige Wiederherstellung des ursprünglichen Gewebes) benötigten „*Wirkstoff-Konzentrationen*“ zu erzeugen oder ausreichend lange aufrecht zu halten. Insbesondere in Bereichen mit natürlich niedriger oder krankheitsbedingt eingeschränkter Blutversorgung (bzw. verlangsamten Stoffwechsel).

In vielen solcher Fälle kann es bereits helfen, die ausgebremsten und gestörten Selbstheilungskräfte „autolog“, d. h. mit körpereigenen, „*Aufbaustoffen*“, anzuregen und/oder voranzubringen.

So eröffnen sich Therapiemöglichkeiten, mit denen nicht nur die Beschwerden behandelt, sondern auch die Ursachen grundlegend angegangen werden können.

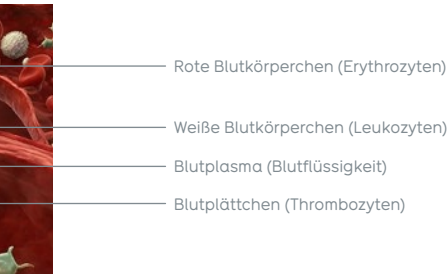


HABEN SIE ES GEWUSST?

Blut ist ein flüssiges Organ

Im Körper übernimmt das Blut eine große Anzahl von Funktionen. Träger dieser verschiedenen Aufgaben sind die für diese jeweils spezialisierten Blutbestandteile. Während das **Blutplasma** u. a. die Nährstoffe transportiert, sind die **roten Blutkörperchen** u. a. für den Sauerstofftransport verantwortlich. Die **weißen Blutkörperchen** sind Träger der Abwehrfunktion. Die **Blutplättchen** und einige Plasmabestandteile sind gemeinsam am Zustandekommen der Blutgerinnung, der Einleitung der Wundheilung und der Geweberegeneration maßgeblich beteiligt. Die Blutplättchen und das Blutplasma vermitteln im Wesentlichen die **regenerationsfördernden Kapazitäten** des Bluts.

GENAU HIER SETZT DAS „KONZEPT PRP“ EIN



Rote Blutkörperchen (Erythrozyten)

Weiße Blutkörperchen (Leukozyten)

Blutplasma (Blutflüssigkeit)

Blutplättchen (Thrombozyten)

Dem Patienten wird eine geringe Menge Blut (ca. 10 ml) entnommen und so aufbereitet, dass die Blutbestandteile, welche im Körper vorrangig regenerative Funktionen übernehmen – **die Blutplättchen und das Plasma** – schonend von den übrigen zu trennen und gleichzeitig so zu konzentrieren, dass sie am späteren Einsatzort bestmöglich wirken können.



Das erhaltene Blutprodukt wird als „**Plättchenreiches Plasma**“ (PRP) bezeichnet.

Das aus Ihrem Blut aufbereitete PRP wird Ihnen **gezielt an den Ort der Verletzung gespritzt**. Dort sollen die von den im PRP konzentrierten Blutplättchen freigesetzten regenerationsfördernden Substanzen, u. a. sogenannte „**Wachstumsfaktoren**“, zusammen mit den wertvollen Nährstoffen im Blutplasma die natürlichen Vorgänge der Wundheilung und -regeneration anregen bzw. unterstützen^[1].

[1] Die Eigenschaften und Einsatzmöglichkeiten von PRP werden fortwährend erforscht. Immer häufiger wird PRP klinisch mit Erfolg angewendet: Die Datenbank „*Pubmed*“ zählt unter dem Stichwort „Platelet-Rich Plasma“ bzw. „Plättchenreiches Plasma“ 31.649 wissenschaftliche Veröffentlichungen für die Zeitspanne zwischen 01/2000 und 12/2024. Im Jahr 2025 sind es, bis Ende November, bereits über 3.550 Publikationen.

WAS MACHT EIN PRP ZU EINEM RegenPRP?

Als biologisch hochpotentes Plättchenreiches Plasma verfügt Ihr RegenPRP immer über einen Cocktail aus zahlreichen bioaktiven Substanzen. Bei RegenPRP werden aus dem Vollblut die Blutplättchen nahezu vollständig und „*sortenrein*“ in das gleichzeitig hochgradig zurückgewonnene Plasma überführt. Die im großen Plasmavolumen befindlichen Signal-, Wirk- und Nährstoffe stellen Ihren Blutplättchen eine natürliche Umgebung zur Verfügung. Auch fördern sie das gesunde biologische Gleichgewicht in Ihrem verletzten Gewebe. Ihre Selbstheilungskräfte können so mit **körpereigenen** Mitteln am Behandlungsort auf natürliche Art und Weise angeschoben und gestärkt werden.



Die einzigartige Trenngeltechnologie stellt sicher, dass die in einem PRP unerwünschten Blutbestandteile immer außen vorbleiben, damit die regenerationsfördernden Substanzen Ihres Bluts die volle Wirkung entfalten können.



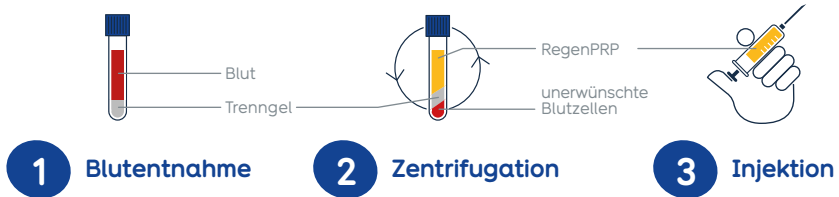
Das einzigartige und patentierte **Trenngelverfahren** stellt die wiederholbare zellbiologische Qualität des injektionsfertigen RegenPRP sicher – Sie erhalten jedes Mal ein PRP mit der Qualität eines **RegenPRP**.

DIE PRP-HERSTELLUNG

... mit der Trenngeltechnologie. Wie funktioniert das?

In 3 Schritten und weniger als 10 Minuten zum einzigartigen RegenPRP:

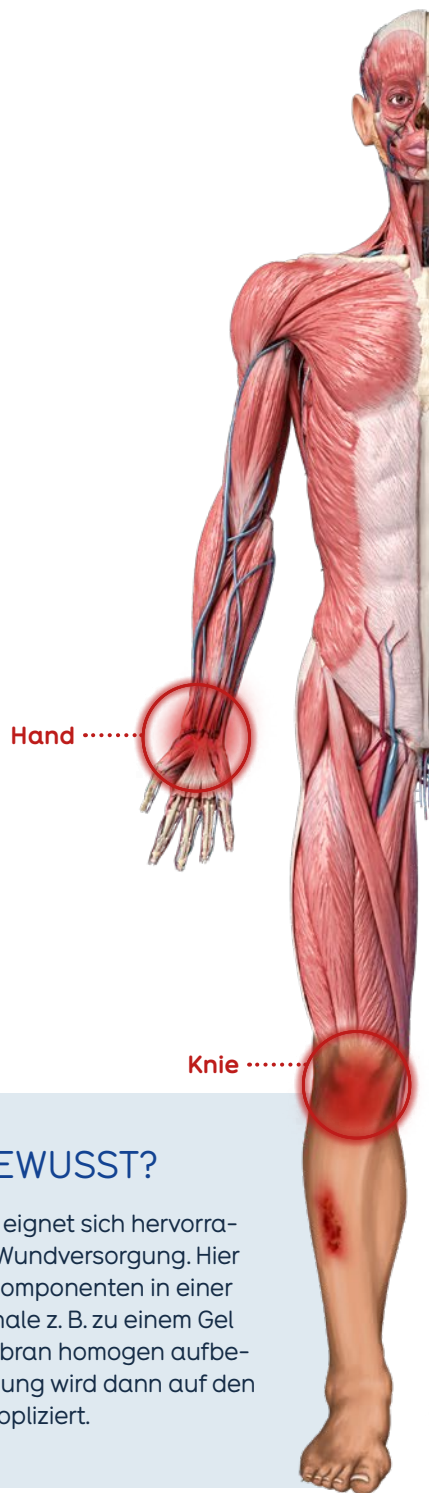
1. Schonende Blutentnahme am Arm, direkt in das PRP-Aufbereitungsröhrchen (ca. 10 ml)
2. Zentrifugation
3. Homogenisierung und Überführung des einsatzbereiten RegenPRP in die Spritze und zügige Anwendung. **Fertig!**



Die Regenerative Medizin profitiert von PRP

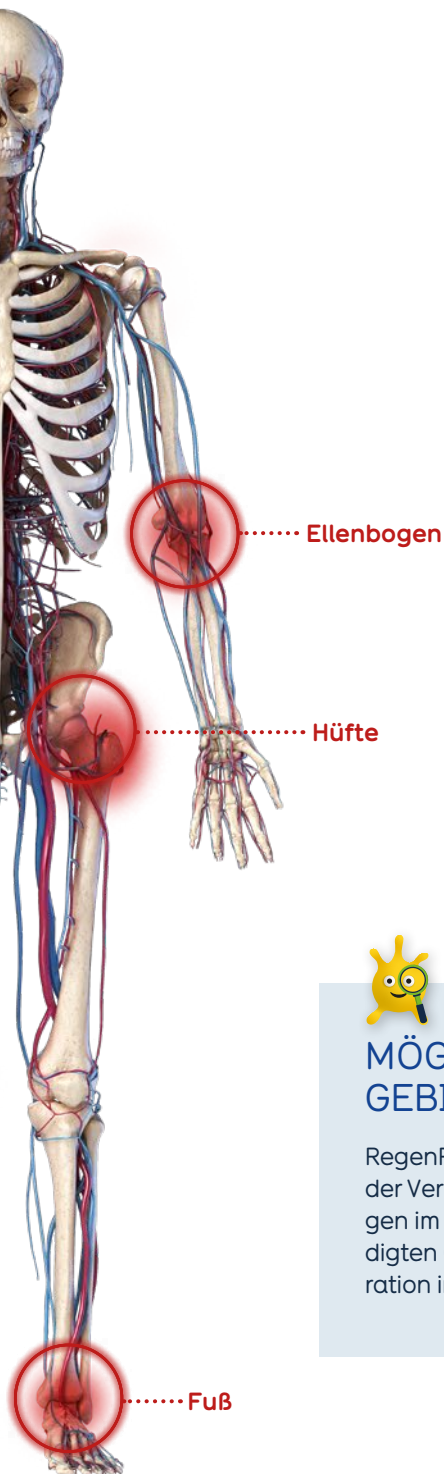
Mittlerweile gilt in vielen Bereichen der Medizin „Plättchenreiches Plasma“ (PRP) als einer der potentesten Schlüssel zur Therapie akut oder chronisch gestörter Heilungsprozesse. Dies gilt prinzipiell bei allen Verletzungen – von Kopf bis Fuß und von Innen nach Außen.

Deshalb wird PRP bereits in zahlreichen medizinischen Fachgebieten erfolgreich eingesetzt.



SCHON GEWUSST?

RegenPRP+ATS eignet sich hervorragend auch zur Wundversorgung. Hier werden beide Komponenten in einer sterilen Petrischale z. B. zu einem Gel oder einer Membran homogen aufbereitet. Die Mischung wird dann auf den Wundbereich appliziert.



MÖGLICHE ANWENDUNGS- GEBIETE VON PRP UND PRP+ATS

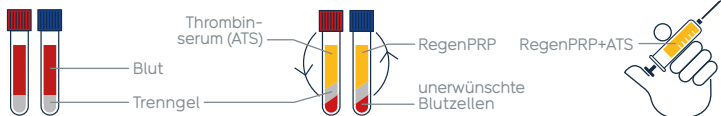
RegenPRP-basierte Therapien können im Bereich der Verletzung die natürlich-gesunden Bedingungen im Gewebe wieder herstellen und im geschädigten Gewebe aktiv und nachhaltig die Regeneration in Gang bringen und unterstützen.

DIE PRP- UND ATS-HERSTELLUNG

... mit der Trenngeltechnologie. Wie funktioniert das?

In 5 Schritten und weniger als 15 Minuten
zu einer einzigartigen Kombination aus RegenPRP und ATS:

1. Schonende Blutentnahme am Arm, direkt in das PRP-Aufbereitungsröhrchen (ca. 10 ml)
2. Gleich darauf die Blutentnahme in das ATS-Aufbereitungsröhrchen (ca. 10 ml)
3. Zentrifugation beider Röhrchen
4. Überführung des RegenPRP und des ATS in eine Spritze
5. Sofortige Anwendung der homogenen Mischung aus RegenPRP und ATS. **Fertig!**



1

Blutentnahme

2

Zentrifugation

3

Injektion



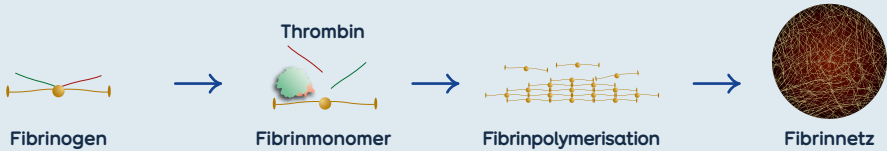
RegenPRP-ATS-Gele sind eine aktiv bioregenerative Alternative zu reinen „Fibrin-Klebern“, welche zur passiven **Verklebung** von Wundrändern („chirurgischer Wundkleber“) eingesetzt werden. Bei den klebrigen RegenPRP-ATS-Gele handelt es sich um körpereigene biologisch hoch potente „**Haftvermittler**“, die eine Gewebeheilung auf natürliche Weise anregen und fördern können.

SAFE
CLOSED
SYSTEM

„LIQUID TISSUE ENGINEERING“ MIT RegenPRP

... eine komplettierende Therapieoption

Wird Ihr RegenPRP zusätzlich mit körpereigenem Thrombinserum (**ATS**) kombiniert, können vollständig autologe und mit PRP angereicherte Fibringewebe erzeugt werden („*Tissue Engineering*“). Diese Kombination eignet sich besonders für solche Behandlungssituationen, wo bereits ein Geweberiss entstanden ist. Jetzt wird die Lücke stabil überbrückt und sichergestellt, dass das RegenPRP länger vor Ort bleiben und wirken kann.



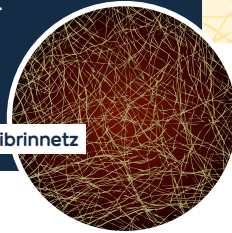
Die in Ihre Gewebeverletzung eingebrachte Mischung aus **RegenPRP und ATS** verfestigt sich dort zu einem weichen gelatineartigen „Gebilde“.

Dieses übernimmt eine biologisch aktive Brückenfunktion indem es die Lücke zwischen den Wundrändern der Verletzung anhaltend ausfüllt. In den mit RegenPRP gefüllten Porenraum des Fibrinnetzwerks können nun neue Gewebezellen leicht und passend zueinander ausgerichtet einwachsen. Die biologische Wirkung des RegenPRP und die Effekte des Fibringerüsts ergänzen sich hier gegenseitig.

In vielen Fällen können mit den injizierbaren RegenPRP-Gelen Gewebeerletzungen auch ohne offene Operation erfolgreich behandelt werden.

In Kombination mit dem flüssigen ATS kann das RegenPRP gezielt in ein Gel umgewandelt werden. Das sich bildende Fibrin-„Gewebe“ stellt eine vollständig körpereigene „Biomatrix“ dar. Nicht nur wird so das RegenPRP „dickflüssig“ sondern gleichzeitig auch die einzigartigen biologischen Eigenschaften des RegenPRP durch die Funktionalität einer stabilisierenden und die Gewebeneubildung unterstützenden 3D-Struktur erweitert. Dies kann Therapieerfolg erheblich begünstigen.

Fibrinnetz



Die biologischen Wirkungen von RegenPRP und der RegenPRP-ATS-Gele greifen naturgemäß auch bei schon länger zurückliegenden Verletzungsereignissen und in jedem Krankheits- und Behandlungsstadium.

Idealerweise sollte die Therapieoption zur Förderung der Eigenregeneration bereits möglichst frühzeitig erfolgen.

Eine Behandlung auf RegenPRP-Basis ist immer eine Mehrschritttherapie:



Meistens reichen **drei Behandlungen im Abstand von jeweils 3 – 5 Wochen** aus, um bereits einen nachhaltigen Erfolg zu erzielen. Die regenerativen Effekte der von den Plättchen freigesetzten bioaktiven Substanzen entfalten sich schrittweise über die gesamte Behandlungsdauer. Mit RegenPRP und den RegenPRP-ATS-Kombinationen können Entzündungen gehemmt und eine langfristige Wiederherstellung der Gewebegesundheit angeregt werden.

Die RegenPRP-Injektionstherapien verfolgen konsequent die Grundsätze der regenerativen Biologie und sind als körpereigene Blutprodukte von sich aus besonders nebenwirkungsarm.



Sprechen Sie mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt, um mehr über die Möglichkeiten einer Behandlung mit RegenPRP, über Kontraindikationen sowie alternative Therapiemöglichkeiten zu erfahren.

Ihre Ärztin oder Ihr Arzt wird Sie zudem darüber aufklären, ob die RegenPRP-Behandlung für Sie eine Behandlungsoption darstellt.

Die RegenPRP-Behandlung wird von Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt persönlich durchgeführt.

Praxisstempel

Ihre nächsten Termine

☐ MO ☐ DI ☐ MI ☐ DO ☐ FR
DATUM _____ UHRZEIT _____

☐ MO ☐ DI ☐ MI ☐ DO ☐ FR
DATUM _____ UHRZEIT _____

☐ MO ☐ DI ☐ MI ☐ DO ☐ FR
DATUM _____ UHRZEIT _____

☐ MO ☐ DI ☐ MI ☐ DO ☐ FR
DATUM _____ UHRZEIT _____



Fragen Sie Ihre Ärztin oder Ihren Arzt, um mehr über eine geeignete Behandlung, Kontraindikationen und mögliche Nebenwirkungen zu erfahren.